

3815/J XXIV. GP

Eingelangt am 25.11.2009

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Ing. Kurt Gartlehner,

Genossinnen und Genossen

an die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie

betreffend der Beteiligung Österreichs an einem Konsortium für eine europäischen Forschungsinfrastruktur (ERIC)

Mit der Verordnung (EG) Nr. 723/2009 des Rates vom 25. Juni 2009 wurde die Möglichkeit zur Gründung eines Konsortiums für eine europäische Forschungsinfrastruktur (ERIC) geschaffen. Durch Schaffung einer mehrere Mitgliedstaaten übergreifenden Struktur soll auf Gemeinschaftsebene einerseits die effiziente Durchführung der gemeinschaftlichen FTE-Programme sichergestellt werden und andererseits das Niveau der europäischen wissenschaftlichen Kapazitäten angehoben und damit ein weiterer Ausbau des Europäischen Forschungsraums vorangetrieben werden.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie folgende

Anfrage:

1. Wie beurteilen Sie die neue Möglichkeit zur Gründung eines Konsortiums für eine europäische Forschungsinfrastruktur (ERIC)?
2. Gibt es seitens Ihres Ressorts die Absicht einen ERIC zu gründen bzw. sich daran zu beteiligen?

Wenn ja, welche konkreten Pläne gibt es und in welchen Zeitraum soll dies geschehen?
Wenn nein, warum nicht?